

## ► Fachkraft für **Lagerlogistik**

Fachkräfte für Lagerlogistik nehmen Güter an und prüfen anhand der Begleitpapiere und mittels bestimmter Hilfsmittel die Art, Menge und Beschaffenheit der Lieferungen. Gibt es Beanstandungen, informieren sie den Frachtführer. Sie organisieren die Entladung, planen den Platz für die eingehenden Güter und lagern diese.

Für den Warenausgang bereiten sie den dazu notwendigen Material- und Informationsfluss vor. Sie planen die Touren, erstellen Begleitpapiere, stellen Ladeeinheiten zusammen, ermitteln Verpackungskosten und verpacken die Güter. Auch für das Verladen der Güter planen sie die Arbeitsabläufe. Anschließend stellen sie geeignete Fördermittel und Ladehilfen bereit, verladen schließlich die Güter und bearbeiten die Versandpapiere.

Darüber hinaus optimieren Fachkräfte für Lagerlogistik den Informations-, Material- und Wertefluss – und zwar von der Beschaffung bis zum Absatz. Dabei analysieren sie zum Beispiel die Beschaffungsplanung. Sie erkunden auch Warenbezugsquellen, erarbeiten Angebotsvergleiche, bestellen Waren und veranlassen deren Bezahlung. Das Berechnen von Lagerkennziffern, Inventurarbeiten und einfache Jahresabschlüsse gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben.

**Ausbildungsdauer:** **36** Monate

**Voraussetzungen:** Fachoberschulreife  
oder Abitur



**Inhalte der betrieblichen Ausbildung:**

- Der Ausbildungsbetrieb
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit; Umweltschutz
- Arbeitsorganisation; Information und Kommunikation
- Logistische Prozesse; qualitätssichernde Maßnahmen
- Einsatz von Arbeitsmitteln
- Annahme von Gütern
- Lagerung von Gütern
- Kommissionierung und Verpackung von Gütern
- Versand von Gütern

